

Fuzzware gewinnt ATHENE Startup Award UP26@it-sa

29.10.2026, 12:39 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *idw - Informationsdienst Wissenschaft*



Nürnberg/Darmstadt, 28. Oktober 2026 – Fuzzware ist Sieger des ATHENE Startup Awards UP26@it-sa. Das Startup aus Bochum gewann am Mittwochnachmittag beim Live-Pitch-Event auf der it-sa Expo&Congress den 1. Platz und sicherte sich damit ein Preisgeld von 7.500 Euro. Das Unternehmen überzeugte mit einer innovativen Lösung zur Testung von eingebetteten Systemen. Complioty aus München belegte den 2. Platz und erhielt 5.000 Euro für eine CRA-Compliance-Lösung. Der 3. Platz ging an Redcastle aus Heubach. Für sein Mittelstands-SOC erhielt das junge Unternehmen ein Preisgeld von 2.500 Euro.

Die besten Cybersecurity Startups der DACH-Region

Am 28. Oktober 2026 wurde der ATHENE Startup Award zum neunten Mal im Rahmen der it-sa Expo&Congress verliehen. Auf der großen Messe-Bühne pitchten die fünf Startup-Finalisten vor Fachpublikum und Jury um den Sieg. Nach jedem Pitch stellte die Jury kritische Fragen, bevor diese zur finalen Abstimmung schritt. Am Ende gab es folgende Gewinner:

1. Platz: Fuzzware – Sicherheitstests für eingebettete Software

Fuzzware verbessert die Sicherheit eingebetteter Systeme: Das Tool ermöglicht Fuzzing kompletter Firmware-Systeme ohne physische Hardware und setzt dabei auf eine gründliche Analyse allein auf Basis des Binärcodes.

2. Platz: Complioty – CRA-Compliance für Maschinenbau

Complioty macht Product Security für den Maschinenbau zum laufenden Prozess statt zum Einmalprojekt. Ihre Plattform erstellt automatisiert Software-Stücklisten, überwacht sie kontinuierlich auf Schwachstellen und unterstützt den gesamten Weg bis zur Compliance mit dem Cyber Resilience Act ab, der ab Dezember 2027 zur Pflicht wird.

3. Platz: RedCastle - SOC für den Mittelstand

RedCastle betreibt ein KI-gestütztes Security Operations Center für den Mittelstand – mit eigenen Analysten, eigener Forensik und Betrieb in Deutschland. Ein Monitoring-Dienst analysiert die Angriffsfläche mittelständischer

Unternehmen, bewertet diese mit Hilfe von KI und gibt IT-Sicherheitsempfehlungen.

„In diesem Jahr haben beide erstplatzierten Startups eine laufende StartUpSecure Förderung des Bundesforschungsministeriums erhalten. Das beweist: Hochinnovative Gründungen aus der Forschung überzeugen durch ihre Marktfähigkeit.“ sagt Clara Pfeuffer, Leiterin des ATHENE Digital Hub Cybersecurity. „Unser Award schafft Sichtbarkeit für die Innovationspower in Deutschland und der DACH-Region.“

Über den ATHENE Startup Award UP@it-sa

Der ATHENE Startup Award UP@it-sa würdigt erfolgreiche Neugründungen und aussichtsreiche junge Unternehmen im Bereich IT-Sicherheit und Datenschutz. Innovative Produkte und attraktive Geschäftsmodelle stehen dabei im Mittelpunkt. Der Preis ist eine Initiative des nationalen Forschungszentrums für angewandte Cybersicherheit ATHENE bzw. des ATHENE Digital Hub Cybersecurity und der it-sa. Der Award wird seit 2018 auf Europas führender IT-Sicherheitsfachmesse it-sa Expo&Congress vergeben.

Nationales Forschungszentrum für angewandte Cybersicherheit ATHENE

CorneliaReitz (Mitarbeiter in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

06151 869-368

cornelia.reitz@athene-center.de

News-ID: 1328586 • Views: 78 (Stand: 31.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1328586/Fuzzware-gewinnt-ATHENE-Startup-Award-UP26it-sa-idw.html>